

die freudreichen Geheimnisse

den du, o Jungfrau, vom Hl. Geist empfangen hast
den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast
den du, o Jungfrau, in Betlehem geboren hast
den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast
den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast

die lichtreichen Geheimnisse

der von Johannes getauft worden ist
der sich bei der Hochzeit von Kana offenbart hat
der uns das Reich Gottes verkündet hat
der auf dem Berg verklärt worden ist
der uns die Eucharistie geschenkt hat

die schmerzhaften Geheimnisse

der für uns Blut geschwitzt hat
der für uns gezeißelt worden ist
der für uns mit Dornen gekrönt worden ist
der für uns das schwere Kreuz getragen hat
der für uns gekreuzigt worden ist

die glorreichen Geheimnisse

der von den Toten auferstanden ist
der in den Himmel aufgefahren ist
der uns den Heiligen Geist gesandt hat
der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat
der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat



**Rosenkranzbruderschaft
Oberbuch**

gegr. 1637 / wiedergegr. 1956

Oktober - Rosenkranzmonat

Gebetsketten sind in anderen Religionen weiter und früher verbreitet als der Rosenkranz in der Katholischen Kirche. Aus dem Mittelalter ist eine sogenannte Paternosterschnur, eine Vorform des christlichen Rosenkranzes, bekannt. Die erste Form des Rosenkranzes entstand im Spätmittelalter und umfasste ursprünglich 15 Vater unser, 15 mal 10 Ave Maria und 15 Ehre sei dem Vater, womit die Betrachtung der 15 Geheimnisse der Erlösung verbunden war. Im 15. Jahrhundert gab der Kölner Dominikanermönch Jakob Sprenger dem Rosenkranz die moderne Fünzfzigerform und gründete 1475 die erste Rosenkranzbruderschaft. Es setzte sich nach und nach die Ansicht durch, der Hl. Dominikus sei der Urheber des Rosenkranzes, was nicht gesichert ist. Die heute übliche Form umfasst das Glaubensbekenntnis, das Ehre sei dem

Vater sowie fünf Gesätze, die je ein Vater unser und zehn Ave Maria enthalten, wobei beim Namen Jesu jedesmal das entsprechende Geheimnis eingefügt wird. Die Rosenkranzsnur besteht deshalb in der Regel aus sechs großen und 53 kleinen Perlen. 2002 führte Papst Johannes Paul II. fünf weitere, die sog. "Lichtreichen Geheimnisse" ein.

Wie wurde der Oktober zum Rosenkranzmonat?

Der Sieg über das islamische Reich der Osmanen in der Seeschlacht von Lepanto am 7. Oktober 1571 wurde wesentlich dem Rosenkranz zugeschrieben. Denn zur Zeit der Schlacht beteten in Rom die Rosenkranzbruderschaften um einen Sieg. Der damalige Papst Pius V. ordnete zum Jahrestag des Sieges ein Marienfest an. Pius X. legte das Rosenkranzfest endgültig auf den 7. Oktober. Heute ist es ein gebotener Gedenktag.